

2019 Jahrgangsstufentest

Original-Tests und Übungsaufgaben
mit Lösungen

**MEHR
ERFAHREN**

Gymnasium Bayern

Englisch 6. Klasse



STARK

Inhalt

Vorwort

Tipps und Übungsaufgaben zum Jahrgangsstufentest

Kompetenzbereich: <i>Listening Comprehension</i>	1
1 Allgemeine Hinweise	1
2 Übungsaufgaben	8
3 <i>Listening Comprehension</i> -Texte	14
Kompetenzbereich: <i>Reading Comprehension</i>	21
1 Allgemeine Hinweise	21
2 Übungsaufgaben	24
Kompetenzbereich: <i>Use of English</i>	38
1 Allgemeine Hinweise	38
2 Übungsaufgaben	43
Kompetenzbereich: <i>Text Production</i>	46
1 Allgemeine Hinweise	46
2 Übungsaufgaben	50
Lösungsvorschläge	54
1 Kompetenzbereich <i>Listening Comprehension</i>	54
2 Kompetenzbereich <i>Reading Comprehension</i>	57
3 Kompetenzbereich <i>Use of English</i>	62
4 Kompetenzbereich <i>Text Production</i>	64

Original-Jahrgangsstufentests mit Lösungen

Jahrgangsstufentest 2011	2011-1
Jahrgangsstufentest 2012	2012-1
Jahrgangsstufentest 2013	2013-1
Jahrgangsstufentest 2014	2014-1
Jahrgangsstufentest 2015	2015-1
Jahrgangsstufentest 2016	2016-1
Jahrgangsstufentest 2017	2017-1
Jahrgangsstufentest 2018	2018-1



Audiodateien

First date	Tracks 1–3
Talking diary	Tracks 4–6
Bus tour	Tracks 7–9
Paul and Rachel are planning their summer holiday	Tracks 10–12
Where do people speak English?	Tracks 13–15
Newtown Radio Station	Tracks 16–18

Jahrgangsstufentest 2011	Tracks 19–21
Jahrgangsstufentest 2012	Tracks 22–24
Jahrgangsstufentest 2013	Tracks 25–27
Jahrgangsstufentest 2014	Tracks 28–30
Jahrgangsstufentest 2015	Tracks 31–33
Jahrgangsstufentest 2016	Tracks 34–36
Jahrgangsstufentest 2017	Tracks 37–39
Jahrgangsstufentest 2018	Tracks 40–41

Sprecher*innen der Audiodateien: D. Beaver, K. Byrne, D. Holzberg, P. Jenkinson, J. Mikulla, J. Powell, C. Rees, K. Rittmayr, R. Teear

Autor*innen:

Rachel Teear (Übungsaufgaben: Hörtexte, Lesetexte)

Dr. Jörg Witt (Übungsaufgaben: Aufgabenstellungen, Lösungen)

Jürgen Naumann (Lösungen Jahrgangsstufentest 2011/2012)

Heidi Schmitt (Lösungen Jahrgangsstufentest ab 2013)

Kompetenzbereich: *Listening Comprehension*

1 Allgemeine Hinweise

Hörtexte, die du im Rahmen des Jahrgangsstufentests für die 6. Klasse zu hören bekommst, spiegeln meist **reale Sprechsituationen** wider, d. h., man kann solche oder ähnliche Texte im „wirklichen Leben“ hören. Die Inhalte der Texte können von der Ansprache eines Schulrektors über die Lautsprecheransage an einem Bahnhof bis hin zu Gesprächen (Dialogen) zwischen mehreren Personen reichen. Bei Hörtexten kann es sich aber auch um kleine Geschichten oder Erzählungen zu den unterschiedlichsten Themen handeln. Beim Hörverstehen sollst du zeigen, dass du aus gesprochenem Englisch Informationen entnehmen kannst. Das heißt also, dass du nicht jedes einzelne Wort verstehen musst. Daran musst du immer denken, um nicht nervös zu werden.

Du musst auch keine Angst haben, wenn du schriftliche Lösungen verfassen sollst, denn Rechtschreibfehler zählen in diesem Teil normalerweise nicht (außer sie verändern den Sinn des Wortes oder des Satzes). Wenn du also z. B. bei „class 6a“ das zweite „s“ vergisst, sollte das nicht gewertet werden.

Vorgehen im Jahrgang- stufentest

Arbeitsschritt 1

Im Jahrgangsstufentest hörst du den **Hörtext zweimal**. Er wird dir von einer CD vorgespielt. Auch die Anweisungen und Pausen kommen von der CD.

Vor dem ersten Vorspielen des Textes hast du meistens etwas Zeit, in der du dir die **Aufgabenstellungen** auf dem Arbeitsblatt **durchlesen** darfst. Lies sie ganz sorgfältig und überlege genau, auf welche Informationen es in den Aufgaben ankommt. Auf diese musst du beim Hören besonders achten. Zu den Aufgaben, die du nach dem ersten Hören bereits beantworten kannst, kannst du gleich die **richtige Lösung aufschreiben**.

Arbeitsschritt 2

Beim zweiten Hördurchgang kannst du zum einen deine Antworten noch einmal überprüfen und zum anderen die übrigen noch verbleibenden Aufgaben beantworten. Da du vor dem Hören die Arbeitsaufträge lesen konntest, weißt du, welche **Detailinformationen** gefragt sind.

Arbeitsschritt 3

Nach dem zweiten Hören hast du in der Regel genügend Zeit, um jede Aufgabe auf deinem Arbeitsblatt noch einmal gründlich durchzulesen und entsprechend zu überprüfen. Hast du nach dem ersten Hören bereits einige Aufgaben beantwortet, so überprüfe sie jetzt noch einmal auf ihre Richtigkeit.

Einen Punkt solltest du immer beachten: Die Fragen folgen in der Regel der Textchronologie, d. h., wenn du die Lösung zu einer der mittleren Fragen nicht weißt, dann passe beim zweiten Hören besonders gut in der Mitte des Textes auf. Nur selten sind die Aufgaben nicht nach der Abfolge des Hörtextes angeordnet.

TIPP

- Vor dem ersten Hören: Lies die Aufgabenstellungen genau durch. Sie helfen dir, dich auf die entscheidenden Textpassagen zu konzentrieren.
- Beim ersten Hören: Worum geht es im Text?
- Nach dem ersten Hören: Trage die Lösungen zu den Aufgaben ein, die du schon beantworten kannst. Welche Informationen fehlen dir noch?
- Wenn du eine Frage nicht lösen kannst, denke beim Hören nicht zu lange über sie nach, damit du nicht die Lösung für die nächste Frage verpasst.
- Nach dem zweiten Hören: Löse die restlichen Aufgaben. Überprüfe noch einmal die Aufgaben, die du nach dem ersten Hören bereits gelöst hast.

**Vorgehen beim
Üben**

Zu Übungszwecken kannst du dir den Hörverstehenstext ruhig so oft anhören, wie du möchtest. Lies ihn aber nicht durch! Versuche, die Arbeitsaufträge nur durch Zuhören zu beantworten. Nur wenn du überhaupt nicht auf die richtige Lösung kommst, solltest du den Hörverstehenstext (ab S. 14) lesen. Bei der Bearbeitung der Hörverstehensaufgaben in diesem Buch solltest du wie folgt vorgehen:

- Lies die Aufgabenstellungen genau durch. Hast du sie alle verstanden?
- Höre dir den entsprechenden Text einmal an, sodass du weißt, worum es darin geht.
- Höre dir den Text noch einmal an. Diesen Schritt kannst du so oft wiederholen, wie es für dich hilfreich ist.
- Versuche, die Aufgaben beim Anhören des Textes zu lösen.
- Wenn du alle Aufgaben bearbeitet hast, solltest du die Richtigkeit deiner Lösungen überprüfen, indem du dir den Text ein weiteres Mal anhörst.
- Anschließend überprüfst du deine Antworten anhand der Lösungen. Wenn du viele Fehler gemacht hast, dann überlege genau, wie sie zustande gekommen sind. Hast du den Hörtext nicht genau verstanden? Hast du die Fragestellung falsch verstanden? Lies gegebenenfalls den Hörverstehenstext durch und wiederhole die gesamte Aufgabe zu einem späteren Zeitpunkt.
- Versuche, mit der Bearbeitung jeder weiteren Hörverstehensaufgabe in diesem Buch die Zahl der Hörsequenzen zu reduzieren, bis du bei der in der Prüfung üblichen Anzahl angelangt bist. Im Jahrgangsstufentest werden die Texte nur zweimal vorgespielt.

**Jahrgangsstufentest 6. Klasse Englisch am Gymnasium
2018**

Part I: Listening Comprehension

20 BE

New at school

Part A 

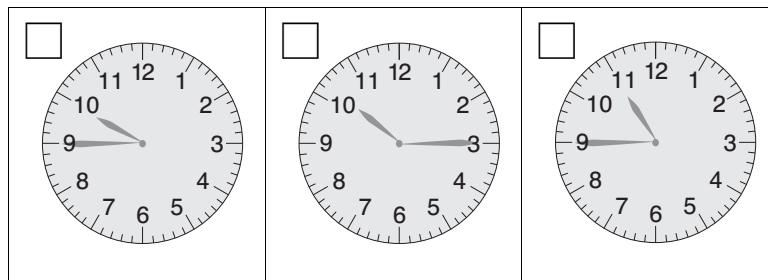
1. *Jake's first days at school in Nuremberg. Write the correct letter on the line.* 3 BE

Why is Jake

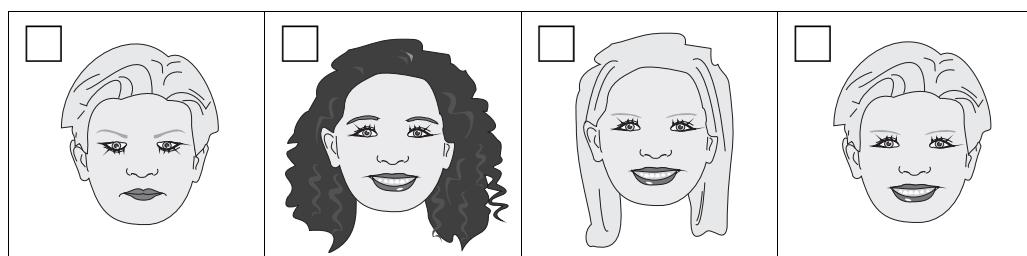
- ... excited? _____ A) Some teachers at his school wear jeans.
- ... feeling good? _____ B) Two teachers come in.
- ... surprised¹? _____ C) He wasn't in this class last year.
- ... surprised¹? _____ D) He is sitting in the front of the classroom.
- ... surprised¹? _____ E) His next lesson is English.

1 surprised [sə'praɪzd] – überrascht

2. *At what time do Mrs Green and Mr Beck arrive? Tick (✓) the correct picture.* 1 BE



3. *Which picture shows Mrs Green? Tick (✓) the correct picture.* 1 BE



Part II: Use of English

20 BE

Part 1

In den folgenden Text haben sich einige Fehler eingeschlichen, die unterstrichen sind. Schreibe deine Verbesserung in die rechte Spalte.

14 BE

A special school party

At Mrs Greens new school, all the students love the month of march because there is a St. Patrick's Day party at the 17th.

It's always one of the best partys of the year. The parents
are going there every year too.

Green is the colour of the evening: the eat, drinks and all the decorations are green.

Of course, all the teachers wear usually green too. Last year, the childs started to laugh when Mr Beck, there French teacher, came in and everyone saw his clothes: blue jeans and a red T-shirt. But the PE teacher was fas- she gives him her green hat.

Then the teacher's music band played. They didn't sang a lot, but their songs were funny.

Suddenly they heard a loud sound. "Oh no!" shouted Mrs Winter, the Music teacher: "What put you into my glass? Look! There's a frog  in my drink! Oh no!"

Yes, there was a very small animal. All the students thinked: "What a funny frog!"



Part III: Text Production

20 BE

A language holiday in Brighton

Du verbringst gerade zwei Wochen in Brighton, England, auf Sprachreise, um dein Englisch weiter zu verbessern.

Am Ende der ersten Woche schreibst du eine nette E-Mail (ca. 100 Wörter) an deine/n Englischlehrer/in, natürlich auf Englisch, denn du bist bereits voll in die englische Sprache eingetaucht.

Du berichtest

- wo du gerade bist und wie du untergebracht bist,
- wie der Unterricht ist,
- von **zwei** Aktivitäten, die bereits stattgefunden haben (siehe Plan für die 1. Woche) und was dir daran (nicht) gefallen hat.

Verbessere dein Englisch am Brighton College

Wer:

Schülerinnen und Schüler (11 bis 17 Jahre) aus aller Welt



Wo:

- im Brighton College
- Unterkunft in Vierbettzimmern
 - gemeinsame Mahlzeiten im Speisesaal¹

Was:

- Unterricht in internationalen Gruppen (8 bis 10 Schülerinnen und Schüler), Einteilung vor Ort nach Können
- gemeinsame Aktivitäten

1 *Speisesaal* – dining hall

Plan für die 1. Woche

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Vor-mittag	Englisch-unterricht	Englisch-unterricht	Englisch-unterricht	Englisch-unterricht	Englisch-unterricht	Englisch-unterricht	Fahrt nach London
Nach-mittag	Kennen-lernspiele	Englisch-unterricht	Fußball	frei	Englisch-unterricht	Strand-wanderung	
Abend	Kino	frei	frei	frei	Party	Karaoke	

Lösungsvorschläge

Part I: Listening Comprehension

Lies dir die Aufgabenstellung genau durch und achte bei den Multiple-Choice-Fragen darauf, nur die geforderte Anzahl an Kästchen anzukreuzen, da du sonst keine Punkte auf die Aufgabe bekommst. Normalerweise ist nur ein Kästchen richtig, **Frage 10** fragt aber nach den zwei richtigen Lösungen. Auch in Lücken solltest du keine Alternativen angeben, sondern dich für eine Lösung entscheiden. Rechtschreibfehler werden nicht gewertet. Du kannst deine Antworten frei formulieren. Sie müssen nur sinngemäß dem Hörtext entsprechen. Bei den **Fragen 3 und 6** ist es sehr wichtig, dass du dir die Bilder genau ansiehst, da sie sich nur in geringen Details voneinander unterscheiden. Bei **Frage 3** sind das beispielsweise die Frisuren und Gesichtsausdrücke der Personen, bei **Frage 6** musst du auf die Lage der Schultasche einerseits und der Bücher andererseits achten. Alle abgebildeten Aspekte müssen zum Text passen. Bei den **Aufgaben 1 und 7** handelt es sich um zwei unterschiedliche Zuordnungsaufgaben. In **Aufgabe 1** sollst du Jakes Gefühle an seinen ersten Schultagen in Nürnberg begründen. Die Wörter „excited“ und „surprised“ kommen genau so im Text vor, während „feeling good“ nur indirekt genannt wird. Bei **Aufgabe 7** musst du die Personen mit ihren Herkunftsländern verbinden. Während die Fragen beim Hörverstehen normalerweise genau der Reihenfolge der Informationen im Text folgen, sind die entscheidenden Stellen hier etwas weiter über den Text verteilt. Achte auf die Beschreibung von Mrs Green und auf ihre eigenen Worte am Ende von Part A.

Transcript: Part A

1 We're in Nuremberg, Germany. It's the 12th of September and the second day of the new school year. The children of class 6b are waiting for their English teacher. Jake is sitting in the front of the classroom. He is really excited because he is new. Jake is from London. He and his family arrived in Germany only a few days ago. Yesterday, Jake was really surprised.
5 Everything is so different here. Nobody wears a school uniform and some teachers even wear jeans. He does not speak German very well yet, but the next lesson will be an English lesson, so he'll be fine.
It's a quarter to ten and the classroom door opens. Two teachers come in, a man and a woman. The man's name is Mr Beck and the woman's name is Mrs Green. She teaches English and
10 Geography and comes from their partner school in Auckland, New Zealand. She is here for Mrs Schmidt, who is in New Zealand now. Mrs Green is tall and has short, blond hair, blue eyes and a great, big smile. Mr Beck is their new French and History teacher. He has really black hair and looks very friendly. The class all say hello to the two teachers. And Mr Beck tells them that their first French lesson is on Thursday. He asks them to bring something French
15 with them. It can be food, music or a picture. Mr Beck then goes off to another classroom. Mrs Green puts her books on the desk and her bag on the chair and starts speaking to the class in English. What a surprise for class 6b – after six weeks holidays. But to Jake Mrs Green sounds just like the people back home.

Mrs Green: Class 6b, I am your new English teacher, Mrs Green. I'm here at your school for all 20 of this year and Mrs Schmidt, your teacher from last year, is at my school in Auckland. I'm also your Geography teacher, so this year, your Geography lessons are in English.

Some students don't look very happy when she says that, but Jake really likes the idea. Geography in English – that's easy.

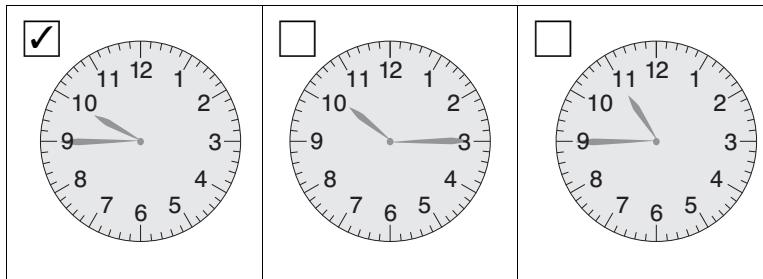
Mrs Green: My parents are English and my husband Pete is American. Pete, our kids and I arrived 25 in Nuremberg on the 1st of September. Now everyone in my family is learning German.

1. *Jake's first days at school in Nuremberg. Write the correct letter on the line.*

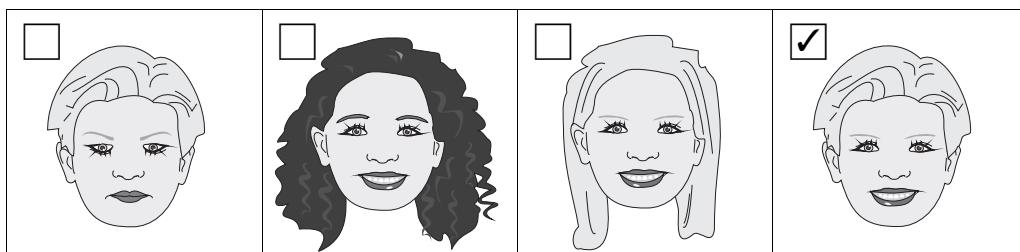
Why is Jake

- ... excited? C
... feeling good? E
... surprised? A

2. *At what time do Mrs Green and Mr Beck arrive? Tick (✓) the correct picture.*



3. *Which picture shows Mrs Green? Tick (✓) the correct picture.*



4. *Mr Beck. Tick (✓) the correct sentence.*

Mr Beck ...

- has black hair and teaches French and Geography.
 has blond hair and teaches French and History.
 has black hair and teaches French and History.

Part II: Use of English

Part 1

- Die unterstrichenen Wörter im Text sind falsch und du musst sie korrigieren. Hier werden z. B. Zeitformen, Präpositionen oder auch Rechtschreibkenntnisse abgeprüft. Im Folgenden wird erklärt, warum die angegebenen Formen falsch sind und wie du sie korrigieren solltest. Lies dir diese Erklärungen erst durch, nachdem du versucht hast, die Fehler selbstständig zu verbessern.
- Fehler 1:** Hier muss eine Genitivform stehen (Um wessen neue Schule geht es?). Um diese zu bilden, muss das „s“ mit einem Apostroph abgetrennt werden: 's.
- Fehler 2:** Monatsnamen werden großgeschrieben.
- Fehler 3:** Hier musst du über englische Datumsangaben Bescheid wissen. Um anzugeben, an welchem Tag etwas stattfindet, benutzt du die Präposition „on“.
- Fehler 4:** Hier musst du darauf achten, dass Substantive, die auf „Konsonant + y“ enden, die Pluralform mit „-ie + s“ bilden (z. B. „activity – activi~~ties~~“).
- Fehler 5:** Hier wird eine regelmäßig wiederkehrende Handlung ausgedrückt (Signalwort: „every year“), deshalb muss hier das „simple present“ stehen und nicht das „present progressive“.
- Fehler 6:** Hier wird das Substantiv gesucht, das dem deutschen „Essen“ entspricht. Das zeigt dir der Artikel „the“. „eat“ ist allerdings ein Verb. Du brauchst hier also das Wort „food“.
- Fehler 7:** Hier ist die Wortstellung falsch: „usually“ ist ein Häufigkeitsadverb („adverb of frequency“) und muss hier vor dem Verb stehen.
- Fehler 8:** Die Pluralform von „child“ ist unregelmäßig und lautet „children“.
- Fehler 9:** Auch wenn „there“ und „their“ gleich klingen, musst du aufpassen, dass du sie nicht verwechselst: „there“ bedeutet „dort“ oder in dem Ausdruck „there is/are“ „es gibt, da sind“. Mr Beck ist der Französischlehrer der Kinder, also „ihr“ Französischlehrer. Hier muss also der Possessivbegleiter „their“ stehen.
- Fehler 10:** Hier wird ein Ereignis aus dem letzten Jahr berichtet, deshalb muss hier „simple past“ stehen. Du erkennst das auch daran, dass alle anderen Verben im vorhergehenden Satz und in den nachfolgenden Sätzen im „simple past“ stehen. Achte auf die unregelmäßige „simple past“-Form von „to give“: Sie lautet „gave“.
- Fehler 11:** Hier geht es wieder um die Bildung des Genitivs. Allerdings geht es um die Band mehrerer Lehrkräfte. Bei einem Genitiv im Plural muss der Apostroph nach dem Plural „-s“ stehen: Die richtige Form ist also „teachers'“.
- Fehler 12:** Hier wird ein Verb im „simple past“ verneint. Die Form „didn't“ übernimmt bereits die Kennzeichnung der Vergangenheit. Auf sie folgt also die Infinitivform des Hauptverbs „sing“.
- Fehler 13:** Hier musst du darauf achten, wie im Englischen eine Frage gebildet wird: Du darfst Subjekt und Verb nicht einfach umdrehen. Stattdessen brauchst du eine „to do“-Umschreibung: „What did you put into my glass?“
- Fehler 14:** „To think“ ist ein unregelmäßiges Verb: Die richtige „simple past“-Form lautet „thought“.

A special school party

At Mrs Greens new school, all the students love the month of march because there is a St. Patrick's Day party at the 17th.

It's always one of the best partys of the year. The parents are going there every year too.

Green is the colour of the evening: the eat, drinks and all the decorations are green.

Of course, all the teachers wear usually green too. Last year, the childs started to laugh when Mr Beck, there French teacher, came in and everyone saw his clothes: blue jeans and a red T-shirt. But the PE teacher was fast: she gives him her green hat.

Then the teacher's music band played. They didn't sang a lot, but their songs were funny.

Suddenly they heard a loud sound. "Oh no!" shouted Mrs Winter, the Music teacher: "What put you into my glass? Look! There's a frog  in my drink! Oh no!"

Yes, there was a very small animal. All the students thinked: "What a funny frog!"

Mrs Green's

March

on

parties

go

food

usually wear

children their

gave

teachers' didn't sing

did you put

thought

Part 2

Hier musst du genau überlegen, was sinngemäß in die Lücke passen kann und grammatisch korrekt ist. Es kann immer nur ein Ausdruck aus der Liste passen und jeder Ausdruck darf nur einmal verwendet werden.

Lücke 1: Sinngemäß muss hier eine Übersetzung für „viele“ stehen. Du bist also schon einmal auf der richtigen Spur, wenn du dir die Ausdrücke „a lot“, „lots of“ und „much“ näher anschaust. Bei „a lot“ fehlt hier jedoch „of“, d. h., es ist nicht korrekt. „much“ passt auch nicht, da es nur für unzählbare Dinge im Singular verwendet wird. „people“ („Leute“) ist aber ein Pluralwort. Deshalb muss hier „lots of“ stehen.

Lücke 2: Hier sollst du Jans Alter beschreiben. „he's“ ist die einzige Lösung, die hier passt. Es ist die verkürzte Form von „he is“. „he“ alleine reicht nicht aus, dir fehlt sonst ein Verb. Ebenso wenig passt der Possessivbegleiter „his“, der normalerweise vor einem Nomen steht.

Part III: Text Production

Die folgende Lösung ist ein Beispiel, du kannst natürlich auch andere Ideen haben. Wichtig ist, dass du darauf achtest, dass du alle geforderten Informationen in deinen Text einbaust und die Form einer netten E-Mail einhältst. Die Informationen (z. B. zum Unterricht und zur Unterbringung) musst du dem beigefügten Material entnehmen. An anderen Stellen musst du selbst kreativ werden, z. B. wenn du beschreibst, was dir an den Aktivitäten gefallen hat und was nicht.

New Message		
To	English_teacher@school.de	Cc Bcc
Subject	Hello from Brighton	
<p>Dear Mrs Müller,</p> <p>I am writing you this email from Brighton where I'm spending two weeks at Brighton College, an English language school. I sleep in a bedroom with three other pupils from different countries (Poland, France and Spain). They're all in my English course.</p> <p>We've got English lessons every morning from Monday to Saturday and twice a week in the afternoon. At first it was difficult during the lessons because the teachers speak very fast, but now it's okay. Last Monday, we went to the cinema together and watched an English film. That was my first day here and I didn't really understand much. On Sunday we took a trip to London. I went on the London Eye and into the Tower of London. It was a fantastic day.</p> <p>All the best,</p> <p>Paulina</p>		

© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK